

## **Terminvereinbarung**

### **Zwecke der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlagen**

(1) Die Daten werden von uns erhoben, gespeichert und ggf. weitergegeben, soweit es erforderlich ist, um Termine vereinbaren zu können. Die Erhebung, Speicherung und Weitergabe erfolgt mithin zum Zwecke von vorvertraglichen Maßnahmen auf Anfrage der betroffenen Person auf Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe b DS-GVO. Eine Nichtbereitstellung dieser Daten kann zur Folge haben, dass ein Termin im System nicht eingetragen werden kann und somit kann eine Verfügbarkeit des Mitarbeiters/ der Kapazitäten nicht gewährleistet werden.

Wir übermitteln personenbezogene Daten an die zuständigen Mitarbeiter (Service, Verkauf) in unserem Unternehmen und Mutterunternehmen.

Eine weitergehende Verarbeitung erfolgt nur, wenn Sie eingewilligt haben oder eine gesetzliche Erlaubnis vorliegt.

Teilweise bedienen wir uns externer Dienstleister mit Sitz im europäischen Wirtschaftsraum, um Ihre Daten zu verarbeiten.

Diese Dienstleister wurden von uns sorgfältig ausgewählt, schriftlich beauftragt und sind an unsere Weisungen gebunden. Sie werden von uns regelmäßig kontrolliert. Die Dienstleister werden diese Daten nicht an Dritte weitergeben, sondern sie nach Vertragserfüllung und dem Abschluss gesetzlicher Speicherfristen löschen, soweit Sie nicht in eine darüberhinausgehende Speicherung eingewilligt haben.

(2) Wir unterhalten aktuelle technische Maßnahmen zur Gewährleistung des Schutzes personenbezogener Daten. Diese werden dem aktuellen Stand der Technik jeweils angepasst.

### **Dauer der Datenspeicherung**

Soweit wir Ihre Kontaktdaten nicht für betriebliche Zwecke verarbeiten, speichern wir die für die Terminvereinbarungen erhobenen Daten bis zum Ablauf der Frist von 10 Jahren. Nach Ablauf dieser Frist werden die für die Terminvereinbarungen erhobenen Daten gelöscht bzw. gesperrt, wenn ein Löschen nicht möglich ist.